

Niederschrift

über die 39. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **10.06.2008**, 17:07 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Klaus Bleckmann, Joachim Brüning, Margret Ehring, Sybille Engelbart, Erika Gericke, Silvia Peitz, Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Tobias Bünger, Dirk Nolte, Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Dr. Stephan Nonhoff (bis 17.56 Uhr, TOP 5.3 der öffentlichen Sitzung), Silke Rommel, Ortwin Scheffler, Rudolf Winter

von der FDP

Bernd Mayweg

von der UWG-MS

Michael Heß (bis 19.14 Uhr, TOP 8.3 der öffentlichen Sitzung)

Vertreterinnen des Jugendforums

Nora Anicker, Mathilda Knoblauch, Freya Schulte-Wintrop

von der Verwaltung

Stephan Böhme, Rudolf Koolwaay, Harald Koops, Jörg Krause, Andreas Leifken, Gerhard Rüller

für die Schriftführung

Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg

Es fehlte:

Jürgen Ostermeier

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 39. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 10.06.2008

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---------------------------|-----------|---|
| | 1. | Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0511/2008</u>
OB | 3.1. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. | Entscheidungen |
| <u>V/0425/2008</u>
III | 4.1. | Ausbau Bernhard-Ernst-Straße - Beschluss zur Planung und Offenlegung nach KAG |
| <u>V/0385/2008</u>
III | 4.2. | Inselbogen, Ausbau der Stichstraße
Baubeschluss |
| <u>V/0273/2008</u>
V | 4.3. | Kindertagesstätte am Inselbogen, Neuordnung der Erschließung |
| | 5. | Anhörungen |
| <u>V/0375/2008</u>
II | 5.1. | Weiterentwicklung der Bäderlandschaft in Münster
Erweiterung Hallenbad Ost
- Baubeschluss - |
| <u>V/0409/2008</u>
II | 5.2. | Erweiterung der Albert-Schweitzer-Schule, Manfred-von-Richthofen-Straße 49
- Baubeschluss - |

- | | | |
|-----------------------------|-----------|---|
| <u>V/0299/2008</u>
III | 5.3. | Vollsignalisierung des Knotenpunktes Kanalstraße / Wibbelsstraße
- Anregung des Pascalgymnasiums zur Erhöhung der Verkehrssicherheit der Querungssituation |
| <u>V/0286/2008</u>
III | 5.4. | Kanalstraße K 13 / Wibbeltstraße
- Baubeschluss - |
| <u>V/0422/2008</u>
III | 5.5. | Umbau des Knotenpunktes Weseler Straße / B51 |
| <u>V/0435/2008</u>
III | 5.6. | EU-weite Ausschreibung der städtischen Grundstücksflächen Yorkring/Steinfurter Straße - "ehem. TÜV-Areal"
- Vergabeentscheidung - |
| <u>V/0431/2008</u>
III | 5.7. | Bebauungsplan Nr. 520:
Steinfurter Straße / York-Ring / Gasselstiege
Beschluss zur Aufstellung |
| <u>V/0349/2008</u>
IV | 5.8. | Auswertung des Modellprojektes "Bildung eines Jugendrates in der Stadt Münster" |
| <u>V/0444/2008</u>
IV | 5.9. | Baukostenzuschüsse für Mitgliedsvereine des Stadt-sportbund Münster e. V.
hier: Bewilligung 2008 |
| <u>V/0359/2008</u>
III | 5.10. | Bebauungsplan Nr. 518: Weseler Straße 225-241 / Althoffstraße
Beschluss zur Aufstellung |
| | 6. | Berichte |
| <u>V/0360/2008</u>
III | 6.1. | Bebauungsplan Nr. 518: Weseler Straße 225-241 / Althoffstraße
Kenntnisnahme des Entwurfs |
| <u>V/0221/2008</u>
II | 6.2. | Weiterentwicklung der Bäderlandschaft in Münster
Sanierung und Modernisierung Freibad DJK Coburg - Genehmigungsplanung |
| <u>V/0387/2008</u>
IV | 6.3. | Abschluss des Modellprojektes "Selbstständige Schule" |
| | 7. | Anregungen/Anträge und Anfragen |
| <u>A-M/0010/2008</u>
III | 7.1. | Umbenennung der Elisabeth-Ney-Straße in Elisabeth-Ney-Straße
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Herr Mayweg (FDP), Herr Heß (UWG-MS) - |
| <u>A-M/0011/2008</u>
V | 7.2. | Erschließung der Kindertagesstätte am Inselbogen
- CDU-Fraktion - |

<u>AFM/0013/2008</u> V	7.3.	Beleuchtung der Wiese im Bereich Weseler Straße/Aegidiistraße - Dr. Nonhoff (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL -
<u>AFM/0015/2008</u> V	7.4.	Instandsetzung der Grünfläche im Inneren des Ludge- rikreisel - SPD-Fraktion -
<u>AFM/0016/2008</u> III	7.5.	Parksituation nach Abriss des Südbades - SPD-Fraktion -
<u>AFM/0017/2008</u> I	7.6.	Verkehrsüberwachung auf der Straße Gut Insel - SPD-Fraktion -
	8.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregun- gen/Anträgen und Anfragen
<u>A-M/0007/2008</u> V	8.1.	Neu-/Umgestaltung des Nordplatzes - SPD-Fraktion -
<u>AFM/0011/2008</u> II	8.2.	Planung und Verwendung des Gebäudes Verspoel 7-8 - Herr Heß (UWG-MS) -
	8.3.	Glascontainer Geistmarkt
<u>A-M/0008/2008</u> II	8.3.1.	Glascontainer durch Unterflurcontainer auf dem Geistmarkt ersetzen - CDU-Fraktion -
<u>AFM/0014/2008</u> II	8.3.2.	Geistmarkt - Neuer Standort für Glascontainer - SPD-Fraktion -
	9.	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
	10.	Verschiedenes

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.07 Uhr die 39. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Er begrüßte die Anwesenden und insbesondere die Mitglieder des Jugendforums. Herr **Fischer-Baumeister** stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Frau **Otte** entschuldigte Herrn Ostermeier wegen eines Dienstesatzes.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Winter** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.3, 5.3 und 5.5 der öffentlichen Sitzung und zu den Tagesordnungspunkten 2.1, 2.2, 2.3 und 3.1 der nichtöffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr **Lembeck** gab bekannt:

- Am heutigen Abend findet um 19.00 Uhr in der Aula des Gymnasiums Paulinum das öffentliche Hearing zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes statt.
- In Absprache mit dem Stadtheimatbund wird über den Zuschussantrag des Stadtheimatbundes wegen derzeit nicht vollständig vorliegender Zahlen und Daten erst in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 19.08.2008 beraten.
- Ein Schreiben des Oberbürgermeisters Dr. Tillmann zur Umbenennung von Straßen sowie der diesbezügliche Bericht der Verwaltung wurden bereits an die Fraktionsvorsitzenden und die fraktionslosen Einzelmitglieder versandt.
- Ein Schreiben des Arbeitskreises Südviertel an den Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft zum Thema Stadtplanung im Südviertel wird noch an die Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglieder versandt.

Herr **Rüller** stellte anhand einer Power-Point-Präsentation die Baumaßnahme Ludgeriplatz vor. Er erläuterte den Umfang der Baumaßnahme, den Bauablauf, die Bauzeiten (16 Kalenderwochen, 65 Arbeitsstunden an 6 Arbeitstagen pro Woche) und die Verkehrsführung während der Bauphase sowie die Kosten für die Baumaßnahme und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Herr **Fischer-Baumeister** informierte über eine Einladung der Alzheimer Gesellschaft zur Feier des 20-jährigen Jubiläums am 20.06.2008 ab 16.00 Uhr im Diakonissen-Mutterhaus. Da zeitgleich eine von der Bezirksvertretung Münster-Mitte initiierte Veranstaltung stattfindet, werde weder er noch ein Vertreter an der Jubiläumsfeier teilnehmen können.

Weiterhin erklärte er, der Einladung zur Grundsteinlegung in der Weißenburgstraße 34 am 20.06.2008 um 11.00 Uhr aus zeitlichen Gründen nicht folgen zu können. Frau **Otte** sagte zu, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Abschließend informierte Herr **Fischer-Baumeister** darüber, dass er auf Einladung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe als Preisrichter bei einem Wettbewerb für den Neubau einer Tagesklinik an der Zumsandestraße fungieren werde.

Punkt 3 der Tagesordnung**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0511/2008****Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Herr **Lembeck** teilte mit, dass am Tag vor der Sitzung folgende weitere Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen eingegangen seien:

<u>Anregung Nr.</u>	<u>Eingeber</u>	<u>Anliegen</u>
116/2008	Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club	Einrichtung der Fahrradstraße: Marks-Haindorf Stiege - Hermannstraße – Dahlweg

119/2008	Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club	Einrichtung der Fahrradstraße: Prinz-Eugen-Straße - Weißenburgstraße - Elsässer-Straße - Sternbusch – Hülsenbusch
120/2008	Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club	Einrichtung der Fahrradstraße Südstraße

Herr **Lembeck** erklärte, die Anregungen seien an den Rat der Stadt Münster gerichtet und werden den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 18.06.2008 bekannt gegeben. Die Zuständigkeit für die Entscheidung über die Anregungen liege jedoch bei der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Aufgrund des kurzfristigen Eingangs sei keine Ergänzungsvorlage für die Bekanntgabe der Anregungen in der Bezirksvertretung Münster-Mitte erstellt worden.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte zur Kenntnis:

„Folgende Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
115/2008	Die Interessengemeinschaft Kuhviertel regt an, auf dem Prinzipalmarkt ein braunes "Tourismusschild" als Wegweiser zum Kuhviertel aufzustellen.	Verwaltung

Punkt 4 der Tagesordnung

Entscheidungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0425/2008

Ausbau Bernhard-Ernst-Straße - Beschluss zur Planung und Offenlegung nach KAG

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Planung zum Ausbau der Bernhard-Ernst-Straße vom Oktober 2007 wird zugestimmt.
2. Nach der „Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG (Kommunalabgabengesetz NRW) für Straßenbaumaßnahmen der Stadt Münster“ vom 15.12.1978 i. d. jeweils geltenden Fassung ist gem. § 3 Abs. 3 Buchstabe a) die Bernhard-Ernst-Straße als Anliegerstraße eingestuft. Die Anlage erstreckt sich in beitragsrechtlicher Hinsicht vom Albersloher Weg bis zum Hafenweg.
Der Verkehrstechnische Entwurf (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift) für den Umbau der Bernhard-Ernst-Straße wird offengelegt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den Straßenausbau und die Anpflanzung von fünf Straßenbäumen Kosten in Höhe von 274.000 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und Anlagen			
Teilfinanzplan (Zeile)	8	Auszahlung von Baumaßnahmen	2009	274.000,-	
Investitionsmaßnahme	4068	Hafenweg, Bernhard-Ernst-Str.			
Insgesamt:				274.000,-	

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0385/2008**
**Inselbogen, Ausbau der Stichstraße
Baubeschluss**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Der Ausbau der Stichstraße Inselbogen erfolgt auf der Grundlage des Lageplanes Reg. Nr. 9770 vom 26.11.2007 (= Anlage der Originalniederschrift).

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den Ausbau Kosten in Höhe von ca. 90.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Teilfinanzplan in der Produktgruppe 1201 wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2008	90.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0007	Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung			
Insgesamt:				90.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2008	44.800	
Teilfinanzplan (Zeile)	04	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			
Investitionsmaßnahme	0005	Straßenbaubeiträge nach KAG			
Insgesamt:				44.800“	

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0273/2008**

Kindertagesstätte am Inselbogen, Neuordnung der Erschließung

Die Stellungnahme der Verwaltung zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der UWG-MS zur Kindertagesstätte am Inselbogen war den Mitgliedern der Verwaltung bereits übersandt worden.

Frau **Otte** kritisierte, die Vorschläge der Bezirksvertretung Münster-Mitte (provisorische Zufahrt über das Gelände des ehemaligen Südbades) seien in der Antwort auf die Anfrage nicht ausreichend berücksichtigt worden und aus ihrer Sicht bestehe keine Notwendigkeit, die Erschließung der KiTa wie in der Vorlage vorgeschlagen vorzunehmen. Herr Dr. Wiengarn erklärte, dass der CDU-Antrag A-M/0011/2008 noch nicht beantwortet sei und Frau **Gericke** ergänzte, eine Entscheidung sei erst möglich, wenn alle Möglichkeiten für eine neue Erschließung bedacht und geprüft worden seien. Herr **Fischer-Baumeister** fügte an, dass die provisorische Sicherstellung des ehemaligen Südbad-Geländes aus seiner Sicht durchaus möglich sei.

Sodann lehnte die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Vorlage einstimmig ab.

Punkt 5 der Tagesordnung

Anhörungen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0375/2008**

**Weiterentwicklung der Bäderlandschaft in Münster
Erweiterung Hallenbad Ost
- Baubeschluss -**

Es lag ein Bericht über abweichende Beschlussvorschläge vor.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung des Hallenbades Münster-Ost wird nach den Plänen des Planungsbüros GSF (Architekturbüro Keinemann, Hamm), vom 07.04.2008, ausgeführt (Anlage 1 – 6 = Anlagen der Originalniederschrift).
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 7 = Anlage der Originalniederschrift).
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 8 = Anlage der Originalniederschrift).

4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Juli 2008 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im Februar 2010 erfolgt.
5. Die Erläuterungen zum Prüfauftrag "Wasserdesinfektion durch Salzelektrolyse" werden zur Kenntnis genommen.

II. Kosten/Folgekosten

6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom 07.05.2008 in Höhe von 5.094.029 Euro netto, als auch Folgekosten in Höhe von 232.200,00 Euro entstehen (Anlage 9 = Anlage der Originalniederschrift).

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

7. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0802	Bäder			
Investitionsmaßnahme	4050	Modernisierung Hallenbad Ost	2007 2008 2009	200.000 3.359.350 1.620.000	
Insgesamt:				5.179.350	

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0112	Amt für Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2009ff	131.800	
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2009ff	100.400	
Insgesamt:				232.200"	

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0409/2008

Erweiterung der Albert-Schweitzer-Schule, Manfred-von-Richthofen-Straße 49 - Baubeschluss -

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung der Albert-Schweitzer-Schule wird nach den Plänen des Amtes für Immobilienmanagement vom Mai 2008 ausgeführt (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift).

2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 2 = Anlage der Originalniederschrift).
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Herbst 2008 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im August 2009 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom Mai 2008 in Höhe von 2.163.000,00 Euro, als auch Folgekosten in Höhe von 78.339,00 Euro entstehen (Anlage 3 und Anlage 4 = Anlagen der Originalniederschrift).

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

6. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
Produktgruppe	0301	Erweiterung der Albert- Schweitzer- Schule Leistungen für Schulen Maßnahmenziffer 4160			
		Auszahlung für Baumaßnahmen	2007	25.000	
			2008	940.000	
			VE	(850.000)	
			2009	955.000	
			Gesamt	1.920.000	
		Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2007	13.000	
			2009	134.000	
			Gesamt	147.000	
		Besch. Lehm. i.R. investiver Maßnahmen PG 0301 Leistun- gen für Schulen Maßnahmenziffer 0030	2009	96.000	
			insgesamt	2.163.000	
Teilergebnisplan	0112	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>Anmietung Fertigbauklassen</i> Einschl. Rückbau	2008	11.000	
			2009	39.500	
			Gesamt	50.500	

Befristung

Keine“

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0299/2008****Vollsignalisierung des Knotenpunktes Kanalstraße
/ Wibbeltstraße
- Anregung des Pascalgymnasiums zur Erhöhung
der Verkehrssicherheit der Querungssituation**

Herr **Böhme** erläuterte die Planungen für die Vollsignalisierung des Knotenpunktes Kanalstraße/Wibbeltstraße.

Frau **Gericke** bat um Sitzungsunterbrechung. Es erhob sich kein Widerspruch, so dass die Sitzung um 17.59 Uhr unterbrochen wurde.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung um 18.03 Uhr beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Knotenpunkt Kanalstraße / Wibbeltstraße wird baulich umgestaltet und mit einer Vollsignalisierung ausgestattet (Anlage 2 = Anlage der Originalniederschrift).
2. Die Anregung des Pascalgymnasiums (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift) ist damit erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von ca. 175.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Teilfinanz- und Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Baumaßnahmen	2008	175.000	
Insgesamt:				175.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Teilergebnisplan (Zeile)	01	Einzahlungen für Investitionsmaßnahmen aus Zuwendungen	2008	120.000	
Insgesamt:				120.000	

Beiträge nach dem KAG und BauGB werden nicht erhoben.

Die Maßnahme wird mit 70 % der förderfähigen Kosten (ca. 120.000 Euro) vom Zuschussgeber nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) gefördert. Mit einer Bewilligung ist in 2008 zu rechnen.“

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
V/0286/2008**

**Kanalstraße K 13 / Wibbeltstraße
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die Einmündung Kanalstraße K 13/ Wibbeltstraße wird entsprechend dem Lageplan Reg. Nr. 9804 Blatt 1 (1) vom 30.05.2008 (= Anlage der Originalniederschrift) umgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Baukosten für den Umbau der Einmündung betragen ca. 175.000 €.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkun- gen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2008	175.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0008	Verkehrsanlagen, Neubau und Erneuerung	2008	175.000	
Insgesamt:				175.000 €	

Einzahlungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkun- gen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2008	120.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	01	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0008	Verkehrsanlagen, Neubau und Erneuerung	2008	120.000	
Insgesamt:				120.000 €“	

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
V/0422/2008**
Umbau des Knotenpunktes Weseler Straße / B51

Herr **Böhme** erläuterte die Vorlage und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte insbesondere zur für die B 51 geplanten Busspur aus Richtung Senden, die nicht Gegenstand der aktuell zu realisierenden Planung ist sowie zur vorgesehenen Verkehrsführung und zum erwarteten Verkehrsaufkommen für den Knotenpunkt Hammer Straße/Umgehungsstraße (Linksabbiegespur zur B 51, Fahrtrichtung Weseler Straße) und für die Geiststraße.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 12 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, FDP) bei 2 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und drei Enthaltungen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS), dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung zum Umbau des Knotenpunktes Weseler Straße / B51 gemäß dem Verkehrstechnischen Entwurf Anlage 3 (= Anlage der Originalniederschrift) wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Ausbaukosten in Höhe von ca. 800.000,- € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Nach dem Bundesfernstraßengesetz beteiligt sich der Bund voraussichtlich mit 58 % an den Ausbaukosten. Auf den verbleibenden städtischen Anteil von 42 % erhält die Stadt Münster 70 % Förderung auf die zuwendungsfähigen Kosten. Im Teilfinanzplan Produktgruppe 1201 „Verkehrsflächen und -anlagen“ stehen für die Maßnahme 4071 „Weseler Straße L 551 / B 219, doppelte Linksabbieger“ folgende Mittel zur Verfügung:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und -anlagen	2009	50.000,-	
Investitionsmaßnahme	4071	Weseler Str. L 551 / B 219	2011	950.000,-	
Insgesamt:					

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und -anlagen	2011	100.000,-	
Investitionsmaßnahme	4071	Weseler Str. L 551 / B 219	Spätere Jahre	172.000,-	
Insgesamt:					

**Punkt 5.6 der Tagesordnung
V/0435/2008**

**EU-weite Ausschreibung der städtischen Grund-
stücksflächen Yorkring/Steinfurter Straße - "ehem.
TÜV-Areal"
- Vergabeentscheidung -**

Frau **Otte** erklärte, die Art und insbesondere die Höhe des geplanten Gebäudes seien wegen der veränderten Stadtsilhouette und der Verschattung der umliegenden Grundstücke nicht akzeptabel. Frau **Rommel** unterstützte das Argument der veränderten Stadtsilhouette und kritisierte im Übrigen das Vergabeverfahren, da zunächst die Vergabe erfolge und erst dann der Bebauungsplan aufgestellt werde.

Herr **Krause** erklärte auf Nachfrage, dass der Beirat für Stadtgestaltung informiert und das Hochhauskonzept grundsätzlich mittrage.

Nach kurzer kontroverser Diskussion ließ Herr Fischer-Baumeister über die Vorlage abstimmen.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss mit 9 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP, UWG-MS) bei 7 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) und einer Enthaltung (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Vergabe des städtischen Grundstücks „ehem. TÜV-Areal“ im Bereich Yorkring/Steinfurter Str. in der Größe von ca. 11.155 qm erfolgt als Ergebnis des EU-weiten Ausschreibungsverfahrens an die *zeb/immobilien gmbh & co. ohg* auf Basis des dem Angebot zu Grunde liegenden Nutzungs- und Entwurfskonzepts.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass das eingereichte indikative Angebot des Bieters sowie die im Verhandlungsverfahren getroffenen Vereinbarungen die vom Rat am 12.12.2007 beschlossenen inhaltlichen Ausschreibungsbedingungen erfüllen.

II. Kosten/Folgekosten

Die durch die Vergabe und Veräußerung der städtischen Liegenschaft bedingte Ausgabe-Einnahme-Bilanz ist in der parallel im Beratungsgang an die zuständigen städtischen Gremien (AFBL, HA, Rat) befindlichen nichtöffentlichen Vorlage V/0440/2008 an den Rat dargestellt.“

**Punkt 5.7 der Tagesordnung
V/0431/2008**

**Bebauungsplan Nr. 520:
Steinfurter Straße / York-Ring / Gasselstiege
Beschluss zur Aufstellung**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss mit 9 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP, UWG-MS) bei 7 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) und einer Enthaltung (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Für den Bereich Steinfurter Straße / York- Ring / Gasselstiege ist gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) ein vorhabenbezogener bzw. vertragsgebundener Bebauungsplan zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegen folgende Grundstücke:

Gemarkung: Münster

Flur 70, Teil des Flurstücks 974

Flur 71, Flurstück 739, Teil des Flurstücks 740

II. Kosten/Folgekosten

Durch den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans entstehen der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten.“

**Punkt 5.8 der Tagesordnung
V/0349/2008**

**Auswertung des Modellprojektes "Bildung eines
Jugendrates in der Stadt Münster"**

Herr **Lembeck** wies darauf hin, dass die Schnellmeldung zur Vorlage aus der Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vor der Sitzung an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden war.

Frau **Rommel** deutete auf das quantitative Ungleichgewicht zwischen Gymnasiasten und Hauptschülern in den Jugendforen hin und bat dazu um Erläuterungen der Verwaltung.

Herr **Heß** lobte die Arbeit der Jugendlichen, stellte jedoch angesichts der Vielzahl von Gremien die Notwendigkeit eines Jugendrates im Allgemeinen in Frage.

Frau **Anicker** äußerte sich positiv über die Einrichtung und optimistisch über die Arbeit von Jugendrat und Jugendforen; Jugendrat und Jugendforen hätten wichtige Vorarbeiten für Folgezeiten geleistet.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig bei einer Enthaltung (UWG-MS), dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

- I. In der Stadt Münster werden nach Ablauf des zweijährigen Modellprojektes „Bildung eines Jugendrates in der Stadt Münster“ dauerhaft ein Jugendrat sowie ein Jugendforum pro Stadtbezirk gebildet.
- II. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die am 02.08.2006 vom Rat beschlossene Satzung für den Jugendrat der Stadt Münster und die Jugendforen sowie die Satzung für die Wahl der Jugendforen der Stadt Münster in folgenden Punkten geändert wird:
 - Ausweitung der Altersspanne, wählbar 12 bis einschließlich 17 Jahre
 - Ausscheiden mit Vollendung des 18. Lebensjahres entfällt
 - Angleichung aktives/passives Wahlrecht
 - Vereinfachung der Wahlwerbung
- III. Die anliegenden Satzungen (siehe Anlage 1 und 2 = Anlagen der Originalniederschrift) zur Änderung der „Satzung für den Jugendrat der Stadt Münster und die Jugendforen“ und der „Satzung für die Wahl der Jugendforen der Stadt Münster (Wahlordnung Jugendforen)“ werden beschlossen.
- IV. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wahl der Jugendforen im vierten Quartal 2008 auf der Grundlage der geänderten Satzung für die Wahl der Jugendforen durchzuführen.
- V. Es wird zur Kenntnis genommen, dass zur Möglichkeit der Online-Bewerbung für die Wahl der Jugendforen eine Datenbank eingerichtet wird.

II. Kosten/Folgekosten

Nach dem Beschluss des Rates vom 05.04.2006 stehen seit 2006 ff. jährlich 5.000 Euro für die Arbeit (Projekte und Maßnahmen) des Jugendrates der Stadt Münster zur Verfügung.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- darüber hinaus für die Durchführung der Wahl dem Amt für Bürgerangelegenheiten alle zwei Jahre Kosten in Höhe von 5.000 Euro für Sachkosten (inkl. Portokosten) entstehen,
- für die Wahl der Jugendforen die Programmierung einer neuen Datenbank zur Online-Bewerbung notwendig ist, wofür einmalige Kosten in Höhe von 2.500 Euro anfallen.

Für die Organisation und Durchführung der Wahl werden die ämterübergreifenden Personalkosten budgetneutral zur Verfügung gestellt.

Für die laufende Arbeit der Jugendforen und des Jugendrates und für die pädagogische Begleitung werden im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien die Personalkosten, Sachkosten, Fortbildungskosten und Raumressourcen budgetneutral zur Verfügung gestellt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Für den Jugendrat der Stadt Münster hat der Rat ab 2006 ff. jährlich 5.000 Euro bereitgestellt. Darüber hinaus sind folgende Aufwendungen notwendig, die aus dem Budget der Produktgruppe 0602 bestritten werden:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit			
Teilergebnisplan (Zeile)	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Wahl 2008, 2010, 2012, 2014 ff.	5.000 €	
	16	Programmierung einer Datenbank zur Online-Bewerbung	einmalig in 2008	2.500 €	Für die Datenbankprogrammierung
Insgesamt:				7.500 €	

**Punkt 5.9 der Tagesordnung
V/0444/2008**
**Baukostenzuschüsse für Mitgliedsvereine des
Stadtsportbund Münster e. V.
hier: Bewilligung 2008**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Sportausschuss den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Sachentscheidungen:

Der Sportausschuss fasst – unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Bezirksvertretungen Münster-Mitte und Münster-Hiltrup - die folgenden Beschlüsse zur Sportförderung der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V. (im folgenden Sportvereine) 2008:

I. Die Förderanträge der Sportvereine

1. Die Stadt Münster bewilligt den sechs in der Anlage 1, Seite 1, Ziffer 1-7 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Sportvereinen 119.850 € fristgerecht (28.02.2007) beantragte Sportförderung für ihre Vereinsbauten.
2. Die Stadt Münster bewilligt den Sportvereinen, denen sie nach Beschlusspunkt I.1. einen Baukostenzuschuss bewilligt, 14.793 € Zuschuss zur Förderung der sozial-integrativen Schwerpunkte in der Vereinsarbeit gemäß Anlage 1, Seite 2, Ziffer 1-7 (= Anlage der Originalniederschrift).
3. Die Stadt Münster wird dem ARC zu Münster e. V. (Ifd. Nr. 1) den Baukostenzuschuss 2008 erst zahlen, nachdem er der Stadt Münster einen mindestens 25 Jahre laufenden Pachtvertrag für das in Rede stehende Grundstück vorgelegt hat.
4. Die Stadt Münster wird DJK SC Nienberge 1946 e. V. (Ifd. Nr. 3, 4) die Baukostenzuschüsse 2008 erst zahlen, nachdem der Verein seinen Mitgliederbeitrag für Familien auf den Mindestbeitrag nach der Sportförderrichtlinie angehoben hat.
5. Die Stadt Münster bewilligt ESV Münster 1927 e. V. (Ifd. Nr. 5) den Baukostenzuschuss 2008 unter dem Vorbehalt, dass die Sportflächen für mindestens 25 Jahre für den Vereinsbetrieb gesichert werden.
6. Die Stadt Münster berücksichtigt den Antrag des Billardclub Münster 06 e. V. auf Sportförderung der Verlagerung der Vereinsanlage vom 03.04.2006 wegen der Vereinsauflösung nicht weiter; das Verfahren nach der Sportförderrichtlinie ist beendet.
7. Die Stadt Münster stellt gem. Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) den Sportvereinen, denen sie mit der Beschlussfassung 2007 für 2009 eine Rate der bewilligten Baukostenzuschüsse in Aussicht stellte, 166.275 € Baukostenzuschuss bereit.
8. Die Stadt Münster wird den Sportvereinen die bewilligten Baukostenzuschüsse entsprechend dem nachgewiesenen Baufortschritt für die Baumaßnahmen auszahlen.
9. Die Stadt Münster behält sich vor, die 2008 bewilligten Baukostenzuschüsse von den vorstehenden Beschlüssen abweichend auszusahlen, sofern sich bei der Durchführung oder Abrechnung der geförderten Baumaßnahmen zuschussrelevante Änderungen ergeben.
10. Die Stadt Münster setzt 2008 letztmalig die Entscheidung über die vorliegenden unvollständigen Vereinsanträge gem. Anlage 1, Seite 1, Ziffer 8-26 (= Anlage der Originalniederschrift) aus. Für die Anträge, die bis zur Zuschussvergabe 2009 unvollständig bleiben, endet das Verfahren.

Kosten/Folgekosten

II. Die Finanzierung der bewilligten Baukostenzuschüsse

Die Stadt Münster finanziert aus den städtischen Mitteln, die 2008 im Teilergebnisplan Produktgruppe 0801, Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen, die folgenden Zuschüsse gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I:

- 1.1 - die 119.850 € Baukostenzuschüsse nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1 für sieben Baumaßnahmen von sechs Sportvereinen,

- 1.2 - die 14.793 € Zuschüsse für sozial-integrative Schwerpunkte in der Vereinsarbeit gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.2 für sieben Baumaßnahmen von sechs Sportvereinen,
- 1.3 - die 166.275 € Zuschuss gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.7, die die Stadt Münster den Sportvereinen mit der Beschlussfassung 2007 für 2009 als dritte Rate der 2007 bewilligten Baukostenzuschüsse in Aussicht stellte.

**Punkt 5.10 der Tagesordnung
V/0359/2008**

**Bebauungsplan Nr. 518: Weseler Straße 225-241 /
Althoffstraße
Beschluss zur Aufstellung**

Herr **Bleckmann** erklärte sich gemäß §§ 43, 31 GO NRW für befangen und begab sich während der Beratung der Vorlage in den Zuschauerraum.

Sowohl Frau **Otte**, die an die ablehnende Empfehlung der Verwaltung aus dem Jahr 2003 erinnerte, als auch Frau **Rommel** sprachen sich gegen die zusätzliche Einrichtung von Wohnraum im Hinterhofbereich aus.

Sodann lehnte die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Vorlage einstimmig bei 7 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP) ab.

Punkt 6 der Tagesordnung

Berichte

**Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0360/2008**

**Bebauungsplan Nr. 518: Weseler Straße 225-241 /
Althoffstraße
Kenntnisnahme des Entwurfs**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/0221/2008**

**Weiterentwicklung der Bäderlandschaft in Münster
Sanierung und Modernisierung Freibad DJK Co-
burg - Genehmigungsplanung**

Vor der Sitzung war die Schnellmeldung zur Vorlage aus der Sitzung der Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
V/0387/2008**

**Abschluss des Modellprojektes "Selbstständige
Schule"**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung**Anregungen/Anträge und Anfragen****Punkt 7.1 der Tagesordnung
A-M/0010/2008****Umbenennung der Elisabeth-Ney-Straße in Elisabeth-Ney-Straße**

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
A-M/0011/2008****Erschließung der Kindertagesstätte am Inselbogen**

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 7.3 der Tagesordnung
AFM/0013/2008****Beleuchtung der Wiese im Bereich Weseler Straße/Aegidiistraße**

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 7.4 der Tagesordnung
AFM/0015/2008****Instandsetzung der Grünfläche im Inneren des Ludgerikreisel**

Die Stellungnahme der Verwaltung war vor der Sitzung an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Punkt 7.5 der Tagesordnung
AFM/0016/2008****Parksituation nach Abriss des Südbades**

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 7.6 der Tagesordnung
AFM/0017/2008****Verkehrsüberwachung auf der Straße Gut Insel**

Herr **Lembeck** erklärte, das Ordnungsamt habe in einer Zwischeninformation mitgeteilt, dass frühestens zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte im August 2008 mit einer abschließenden Stellungnahme gerechnet werden könne.

Im Übrigen wurde die Anfrage eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen****Punkt 8.1 der Tagesordnung
A-M/0007/2008****Neu-/Umgestaltung des Nordplatzes**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8.2 der Tagesordnung
AFM/0011/2008
Planung und Verwendung des Gebäudes Verspoel
7-8

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8.3 der Tagesordnung
Glascontainer Geistmarkt
Punkt 8.3.1 der Tagesordnung
A-M/0008/2008
Glascontainer durch Unterflurcontainer auf dem
Geistmarkt ersetzen

Herr **Dr. Wiengarn** bat, hinsichtlich der Installation eines Unterflurcontainers sofort einen Beschluss zu fassen. Herr **Fischer-Baumeister** schlug vor, sich von der Verwaltung für die nächste Sitzung am 19.08.2008 zunächst eine Übersicht über die noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Mitte sowie eine Aufstellung der Kosten und der Folgekosten für die Installation eines Unterflurglascontainers erstellen zu lassen und erst im Anschluss einen Beschluss zu fassen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8.3.2 der Tagesordnung
AFM/0014/2008
Geistmarkt - Neuer Standort für Glascontainer

Der Tagesordnungspunkt wurde gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 8.3.1 beraten.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung
Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Herr **Nolte** gab für die SPD-Fraktion die Anfrage „Schutthaufen nach dem Rückbau des Südbads“ ab.

Punkt 10 der Tagesordnung
Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

gez.
 Peter Fischer-Baumeister
 Vorsitz

gez.
 Andreas Lembeck
 Schriftführung